



## Wintersperren aufgehoben: Erste Pässe wieder befahrbar

Wintersperren aufgehoben: Erste Pässe wieder befahrbar  
Die ersten im Winter geschlossenen Alpenpässe sind laut ADAC jetzt wieder befahrbar. Den Anfang machen am Freitag, 26. April, die Schweizer Pässe Oberalp und Splügen. Anfang Mai wird der Flüelapass zwischen Davos und St. Moritz folgen.  
Die Öffnung der österreichischen Großglockner-Hochalpenstraße ist für Mittwoch, 1. Mai, geplant. Zu dieser Zeit sollen auch die Kärntner Nockalmstraße sowie die Maltatal-Hochalmstraße wieder zur Verfügung stehen. Die meisten übrigen Alpenpässe, die im Winter gesperrt sind, öffnen erst in der zweiten Maihälfte. Schlusslicht sind erfahrungsgemäß die Strecke über das Timmelsjoch vom Ötztal ins Südtiroler Passeiertal sowie in Italien der vor allem bei Motorradfahrern beliebte Gaviapass zwischen Bormio und Ponte di Legno. Bei beiden Hochalpenstraßen gehen die Schranken erst Anfang bis Mitte Juni hoch.  
Wer in nächster Zeit eine Tour in die Alpen plant, sollte sich bei der ADAC Alpenstraßeninfo oder unter der Rufnummer 01805 101112 (14 Cent/min, ggf. abweichende Preise aus Mobilfunknetzen) über die aktuelle Lage erkundigen. Denn auch Pässe, deren Wintersperre jetzt aufgehoben wurde, können witterungsbedingt wieder gesperrt werden.  
Über den ADAC:  
Mit über 18 Millionen Mitgliedern ist der "Allgemeine Deutsche Automobil-Club" der zweitgrößte Automobilclub der Welt.  
Als führender Dienstleister trägt der ADAC wesentlich dazu bei, Hilfe, Schutz und Sicherheit in allen Teilbereichen des mobilen Lebens sicherzustellen. Dabei handelt der ADAC nach dem Leitsatz "Das Mitglied steht im Mittelpunkt!" und überzeugt in erster Linie durch die Kompetenz und Servicebereitschaft seiner Mitarbeiter sowie die Qualität und Fairness seiner Produkte und Dienstleistungen.

### Pressekontakt

ADAC

81373 München

### Firmenkontakt

ADAC

81373 München

1903 in Stuttgart gegründet, ist der ADAC kontinuierlich zum größten europäischen Automobil-Club herangewachsen. Über 14 Millionen Mitglieder sprechen für sich. Wir helfen, wir informieren und wir vertreten engagiert die Interessen der Autofahrer. Gleichzeitig mit den wachsenden Aufgaben und der damit verbundenen Verantwortung, hat der ADAC immer darauf geachtet, die innere Struktur effizient zu gestalten und weiter zu entwickeln. Mit 14 Millionen Mitgliedern ist der ADAC der größte Automobilclub in Europa und der zweitgrößte Automobilclub der Welt, nach AAA, America Automobile Association, 30 Millionen Mitglieder